

Kurzspielbericht Runde 12

Union Rohrbach - Bad Schallerbach 3:6 (3:2)

Nach beiderseitigem Abtasten in den ersten 15 Minuten ist es Philipp Enzlmüller, der nach wunderschönem Alleingang aus 10 Metern die 1:0-Führung für Bad Schallerbach erzielt. Die Führung für die Gerstorfer-Elf ist nur von kurzer Dauer, denn Markus Harding trifft in Minute 20 zum Ausgleich. Nach einem langen Pass auf die linke Außenbahn schläft der Schallerbacher Verteidiger und Harding kann den gegnerischen Torhüter gekonnt per Heber zum 1:1 bezwingen. Mit einem Doppelschlag geht der SV Sedda Bad Schallerbach mit 3:1 in Führung. In der 35. Minute setzt Josef Bögl einen Freistoß an die Stange, den Abpraller verwertet erneut Philipp Enzlmüller. Einen Angriff später bekommt Schallerbach einen Eckball zugesprochen, der von Daniel Haderer getreten, durch Josef Bögl aus kurzer Distanz vollendet wird. Sekunden vor dem Halbzeitpfiff gibt Stefan Hartl mit seinem Treffer in der dritten Minute der Nachspielzeit den Rohrbacher Hoffnungen neue Nahrung und verkürzt auf 3:2. Eine Minute nach Wiederanpfiff kann Torhüter Schimpl einen missglückten Rückpass in höchster Not zum Einwurf klären. Aus dem kommt erneut Hartl aus 11 Metern zum Schuss ist gleich zum 3:3 aus. Nun geht es Schlag auf Schlag und Union Rohrbach/Berg spielt sich in einen wahren Rausch. In der 54. Minute ist es abermals Markus Harding der zur ersten Führung für die Gäste trifft. Neuer Spielstand 3:4. Eine Minute später erhöht Roland Mayrhofer auf 5:3, nachdem sich die Schallerbacher Hintermannschaft erneut nicht mit Ruhm bekleckert. Nach einem Konter kann wieder Roland Mayrhofer das halbe Dutzend voll machen und den Spielstand auf 3:6 aktualisieren. Rohrbach übergibt damit die Rote Laterne an den SV Traun und meldet sich eindrucksvoll nach der langen Negativserie zurück. Für die Mannschaft SV Sedda Bad Schallerbach kommt es immer dicker und Thomas Gerstorfer ist nach der zweiten Heimmiederlage in Serie schwer angezählt.

Quelle: M. Fischer und T. Palmetshofer, OÖ-Liga-Portal (OOELiga.at), 25.10.2008

Heroische Rohrbacher stürzen Schallerbach ins Tal der Tränen

Mit zwei Umstellungen geht heute Schallerbachs Trainer Thomas Gerstorfer in das immens wichtige Spiel gegen Union Rohrbach/Berg. Dominik Hel ersetzt Roland Pschebezin und mit Philipp Enzlmüller beginnt auch der einzige Torschütze vom letzten Wochenende für Arnold Haderer. Rohrbachs Neo-Betreuerteam nimmt Leopold Laher anstelle von Christian Schuster in die Startaufstellung und versucht gegen die angeschlagenen Schallerbacher den eigenen Negativlauf in den Griff zu bekommen. Nach beiderseitigem Abtasten in den ersten 15 Minuten ist es dann genau dieser Philipp Enzlmüller, der nach wunderschönem Alleingang aus 10 Metern die 1:0-Führung für Bad Schallerbach erzielt.

Die Führung für die Gerstorfer-Elf ist nur von kurzer Dauer, denn Markus Harding trifft in Minute 20 zum Ausgleich. Nach einem langen Pass auf die linke Außenbahn

schläft der Schallerbacher Verteidiger und Harding kann den gegnerischen Torhüter gekonnt per Heber zum 1:1 bezwingen. Mit einem Doppelschlag geht der SV Sedda Bad Schallerbach mit 3:1 in Führung. In der 35. Minute setzt Josef Bögl einen Freistoß an die Stange, den Abpraller verwertet erneut Philipp Enzlmüller. Einen Angriff später bekommt Schallerbach einen Eckball zugesprochen, der von Daniel Haderer getreten, durch Josef Bögl aus kurzer Distanz vollendet wird. Sekunden vor dem Halbzeitpfiff gibt Stefan Hartl mit seinem Treffer in der dritten Minute der Nachspielzeit den Rohrbacher Hoffnungen neue Nahrung und verkürzt auf 3:2.

Eine Minute nach Wiederanpfiff kann Torhüter Schimpl einen missglückten Rückpass in höchster Not zum Einwurf klären. Aus dem kommt erneut Hartl aus 11 Metern zum Schuss ist gleich zum 3:3 aus. Nun geht es Schlag auf Schlag und Union Rohrbach/Berg spielt sich in einen wahren Rausch. In der 54. Minute ist es abermals Markus Harding der zur ersten Führung für die Gäste trifft. Neuer Spielstand 3:4. Eine Minute später erhöht Roland Mayrhofer auf 5:3, nachdem sich die Schallerbacher Hintermannschaft erneut nicht mit Ruhm bekleckert. Nach einem Konter kann wieder Roland Mayrhofer das halbe Dutzend voll machen und den Spielstand auf 3:6 aktualisieren. Rohrbach übergibt damit die Rote Laterne an den SV Traun und meldet sich eindrucksvoll nach der langen Negativserie zurück. Für die Mannschaft SV Sedda Bad Schallerbach kommt es immer dicker und Thomas Gerstorfer ist nach der zweiten Heimmiederlage in Serie schwer angezählt.

Rohrbachs Interimstrainer Kurt Eilmannsberger: „Bei uns ist endlich das nötige Spielglück zurückgekehrt. Das 3:2 für uns kurz vor der Pause war sicher vorentscheidend, dennoch habe ich danach voll riskiert und auf drei Stürmer umgestellt. Zum Glück ist diese Taktik aufgegangen.“

Quelle: Michael Lattner, OÖ-Liga-Portal (OOELiga.at), 24.10.2008

Spieltaganalyse OÖ-Liga Runde 12

(...) Noch viel, viel länger musste Rohrbach auf eine Siegesfeier warten. Man glaubt es kaum: Seit dem Sieg gegen Traun am allerersten Spieltag Anfang August gab es für die Mühlviertler keinen vollen Erfolg mehr. Noch dazu brachten es die Rohrbacher in den ersten elf Spielen auf ziemlich bescheidene sechs Tore. Und nun das! Beim Spiel in Schallerbach verdoppelten sie ihr Torkonto auf einen Schlag, gewannen das Torfestival 6:3 und gaben somit die rote Laterne an Traun ab.

Quelle: Philipp Eitzinger, OÖ-Liga-Portal (OOELiga.at), 27.10.2008